

maxcom

Dualband –GSM- Tischtelefon zur Nutzung im öffentlichen
900/1800 MHz - Netz

Maxcom MM28D



BEDIENUNGSANLEITUNG

Es empfiehlt sich, diese Bedienungsanleitung vor der ersten
Verwendung des Telefons zu lesen.

Falls technische Unterstützung erforderlich ist, rufen Sie bitte die Infoline unter der Nummer

(+48) 32 325 07 00 oder serwis@maxcom.pl

Unsere Webseite:

<http://www.maxcom.pl/>

In Set

Basisstation

Hörer

Spiralkabel

Ständer (Untersetzer)

Netzgerät

Antenne

Akku

Bedienungsanleitung

Garantiekarte

Es empfiehlt sich, die Verpackung aufzubewahren, kann bei eventuellem Transport nützlich sein.

Bewahren Sie auch den Kassenbon auf, er ist im eventuellen Garantiefall notwendig.

Vorsicht – Telefon arbeitet mit dem GSM 900/1800 MHz- Netz zusammen. Vor dem Einschalten legen Sie auf korrekte Weise die SIM - Karte ein.

Inhaltsverzeichnis

1	VORWORT	6
2	ZUBEHÖR	6
3	NUTZUNGS- UND SICHERHEITSBEDINGUNGEN	6
4	NOTRUF (112)	8
5	GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN	8
5.1	DISPLAYBESCHREIBUNG	11
5.1.1	Display-Symbole	11
6	VORBEREITUNG DES TELEFONS	12
6.1	INSTALLATION DER SIM-KARTE	12
6.2	INSTALLATION DES AKKUS	13
6.3	AKKU HERAUSNEHMEN	14
6.4	HÖRER ANSCHLIEßEN	14
6.5	MONTAGE DER ANTENNE	15
6.6	MONTAGE/ DEMONTAGE DES UNTERSETZERS	15
6.6.1	Montage des Untersetzers	15
6.6.2	Demontage des Untersetzers	16
6.7	ANGESCHLOSSENES HEADSET	16
6.8	TELEFON EINSCHALTEN UND AUSSCHALTEN	16
6.9	AKKU AUFLADEN	17
6.10	SICHERUNGSCODES	17
6.10.1	PIN-Code	17
7	TELEFONNUTZUNG	18
7.1	ANRUF TÄTIGEN	18
7.2	ANRUF ANNEHMEN	19
7.3	OPTIONEN WÄHREND DES ANRUFES	20
7.4	NOTRUF	20
8	KONTAKTE	20
8.1	KONTAKTE DURCHBLÄTTERN	21
8.2	KONTAKTE SUCHEN	21
8.2.1	Kontakt suchen	21
8.3	KONTAKT HINZUFÜGEN	22

8.4	ALLE NUMMERN AUS DEM TELEFONBUCH LÖSCHEN	22
8.5	ALLE KONTAKTE KOPIEREN	23
8.6	KONTAKTE ÜBERTRAGEN	23
8.7	SPEICHERBELEGUNG	23
8.8	BEVORZUGTER KONTAKTSPEICHER	23
8.9	SCHNELLE WAHL	24
8.10	ZUSÄTZLICHE NUMMERN	24
9	SMS-NACHRICHTEN.....	24
9.1	POSTEINGANG	24
9.2	SMS-NACHRICHT VERFASSEN	25
9.3	ZUM SENDEN VORBEREITETE NACHRICHTEN	26
9.4	BEARBEITUNGSKOPIEN.....	26
9.5	VORLAGEN	26
9.6	NACHRICHTENEINSTELLUNGEN	27
9.7	MOBILBOX	27
10	ANRUFLISTE	27
11	ORGANIZER.....	28
11.1	KALENDER.....	28
11.2	ALARM.....	28
11.3	RECHNER	29
12	EINSTELLUNGEN.....	29
12.1	TELEFONOPTIONEN	29
12.1.1	<i>Uhrzeit und Datum</i>	29
12.1.2	<i>Sprache</i>	29
12.1.3	<i>Eingabemodus</i>	29
12.1.4	<i>Datum und Uhrzeit zeigen</i>	30
12.1.5	<i>Abkürzungen</i>	30
12.1.6	<i>Kontrast</i>	30
12.1.7	<i>LCD- Beleuchtung</i>	30
12.2	ANRUFEINSTELLUNGEN	30
12.2.1	<i>Nummer unterdrücken</i>	30
12.2.2	<i>Wartender Anruf</i>	30
12.2.3	<i>Anrufe weiterleiten</i>	31
12.2.4	<i>Anrufsperr</i> e	31

12.2.5	Erweiterte Einstellungen.....	31
12.3	SICHERUNGEN.....	32
12.3.1	Sperre der SIM-Karte.....	32
12.3.2	PIN ändern	32
12.3.3	Telefonsicherung.....	33
12.4	VOREINSTELLUNGEN	33
13	PROFILE.....	33
13.1	PROFILEINSTELLUNGEN	33
14	FM-RADIO	34
15	NETZWERKDIENTE	34
16	FAQ (PROBLEMLÖSUNGEN)	35
17	TECHNISCHE DATEN	36
18	INFORMATIONEN ÜBER AKKU.....	36
19	INFORMATION ÜBER UMWELTSCHUTZ	37
	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	39

1 VORWORT

Wir danken Ihnen für Wahl des Telefons Maxcom.

Diese Bedienungsanleitung wurde vom Hersteller veröffentlicht. Korrekturen und Änderungen aufgrund von Fehlern oder Ungenauigkeiten aktueller Informationen und im Rahmen von Verbesserungen des Telefons oder der Software können ohne vorherige Benachrichtigung vorgenommen werden, werden aber in den aktuellen Versionen der Bedienungsanleitung angegeben.

Weitere Informationen und Hinweise finden Sie auf der Webseite: www.maxcom.pl. Der Hersteller behält sich das Recht auf die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Inhalte vor.

Die in dieser Bedienungsanleitung genannten Urheberrechte und Markennamen bleiben das Eigentum des entsprechenden Eigentümers. Die urheberrechtlich geschützten Materialien dürfen weder ganz noch teilweise ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Urhebers vervielfältigt, weitergegeben und verbreitet werden.

2 ZUBEHÖR

Verwenden Sie nur Akkus, Netzgerät und vom Telefonhersteller empfohlenes Zubehör. Prüfen Sie, welches Zubehör bei Ihrem Verkäufer zur Verfügung steht.

3 NUTZUNGS- UND SICHERHEITSBEDINGUNGEN

Machen Sie sich mit den nachstehenden Grundsätzen vertraut, damit Sie das Risiko minimieren, das Telefon unsachgemäß zu nutzen.

- **NUTZUNG** – Das Telefon strahlt elektromagnetisches Feld aus, die negativen Einfluss auf andere Geräte haben kann, z. B. medizinische Vorrichtungen.
- Das Telefon darf nicht in den Bereichen genutzt werden, in denen dessen Nutzung untersagt ist z. B. in Krankenhäusern, Flugzeugen, an Tankstellen und in anderen Plätzen, die explosionsgefährdet sind. Die Benutzung des Telefons kann in solchen Bereichen andere Personen gefährlichen Folgen aussetzen.

- Während der Autofahrt darf das Telefon nicht benutzt werden.
- Das Telefon und das Zubehör können aus Kleinteilen bestehen. Das Telefon und seine Elemente muss man vor Kindern schützen.
- SERVICE - Man kann Reparaturen selbst nicht machen. Sämtliche Störungen sind vom zuständigen Service zu beheben.
- REINIGUNG - Das Telefon darf nicht mit chemischen oder ätzenden Substanzen gereinigt werden.
- HÖRGERÄT– Wenn der Anwender über Hörgerät verfügt, soll man die Lautstärke des Telefons vorsichtig wählen und die Feineinstellung des Hörgeräts entsprechend anpassen.
- ELEKTRONISCHE MEDIZINEINRICHTUNG - Ihr Telefon ist Rundfunksender, der negativen Einfluss auf medizinische Vorrichtungen oder implantierte Geräte, z.B. Hörgeräte, Herzschrittmacher, Insulinpumpen usw. haben kann. Wie vom Hersteller der medizinischen Instrumente angegeben, muss ein entsprechender Abstand, nämlich min. 15 cm zwischen dem Telefon und implantierten medizinischen Geräte eingehalten werden. In dieser Sache können Sie einen Rat Ihres Arztes oder eines Herstellers von solchen Geräten einholen.
- WASSERDICHTHEIT – das Telefon ist nicht wasserdicht. Es ist in einer trockenen Stelle zu halten.
- STAUBFESTIGKEIT – das Telefon ist nicht staubfest, es ist in der Umgebung mit hoher Staubbelastung nicht zu benutzen. Schützen Sie Ihr Telefon vor Metallspänen, sie können zu Fehlfunktionen des Geräts führen.
- DISPLAY – Der starke Druck auf das LCD-Display und die Nutzung von scharfen Werkzeugen sind zu vermeiden, weil es beschädigt werden kann.
- Die Batteriekontakte dürfen niemals mit Metallgegenständen zusammengedrückt werden, da sonst Explosionsgefahr besteht.
- Vermeiden Sie, das Telefon in sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen zu benutzen und auch bewahren Sie es nie bei direkter Sonneneinstrahlung und bei hoher Feuchtigkeit. Bewahren Sie es nie in der Umgebung von Heizanlage, wie z. B. Heizkörper, Backrohr, Ofen Herd, Lagerfeuer, Grill usw.

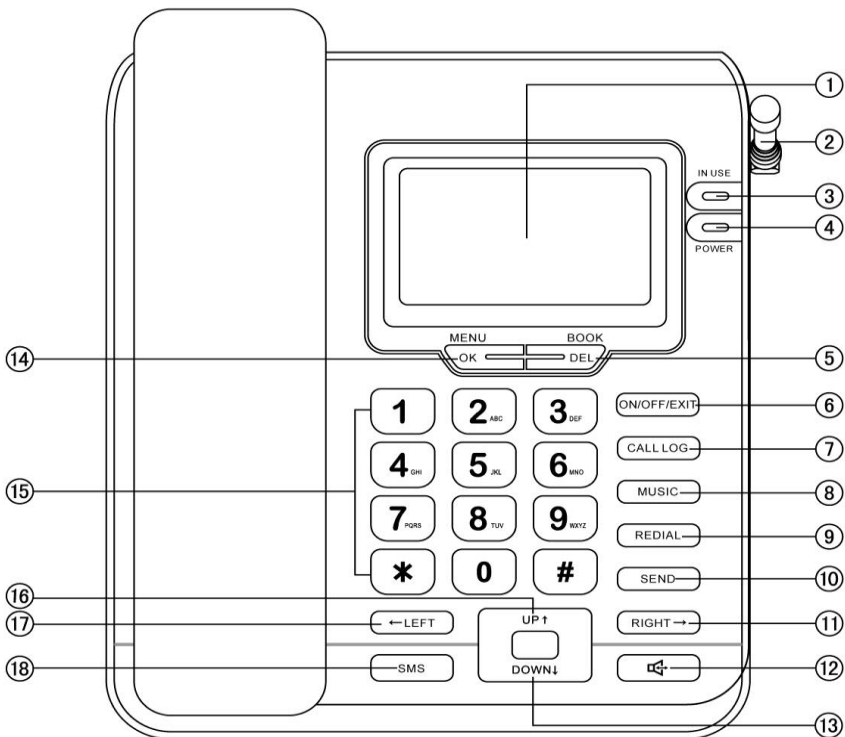
4 NOTRUF (112)

Um die Verbindung mit der Notrufnummer (112) herzustellen, muss man:

- Das Telefon an Stelle mit geeigneter Reichweite einschalten (einige Anbieter verlangen, SIM-Karte einzulegen).
- Die Notrufnummer 112 eingeben und die Taste  drücken oder den Hörer abnehmen.

Achtung! Während des Anrufs sind alle vom Diensthabenden angeforderten Informationen anzugeben. Es ist nie ohne entsprechende Information aufzulegen!

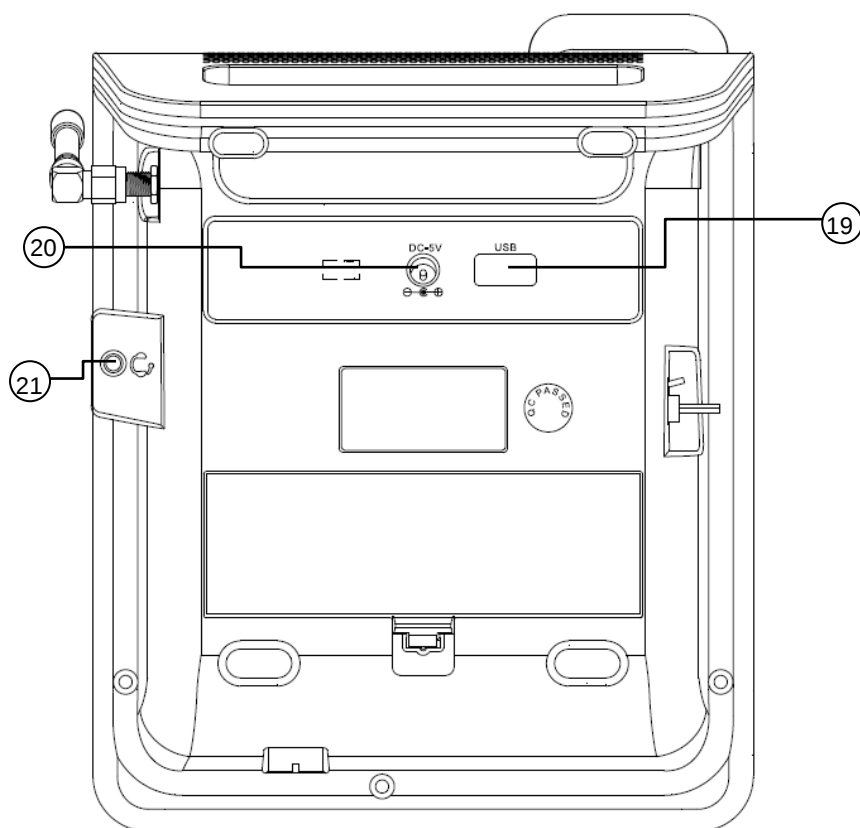
5 GRUNDLEGENDE INFORMATIONEN



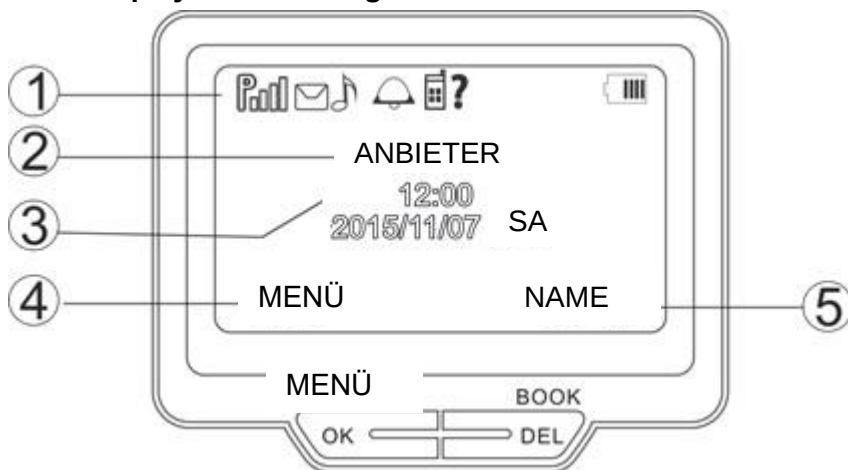
1. LCD Display
2. Antenne
3. LED –Diode, die über aktiven Anruf informiert
4. LED- Diode, die über angeschlossenes Netzgerät informiert
5. **DEL/BOOK** – Im Stand-by-Modus zum Telefonbuch gehen; im Menü – um eine Position zurück im Menü/ ein eingegebenes Zeichen löschen
6. **ON/OFF/EXIT** – Halten Sie gedrückt, um das Telefon einzuschalten/auszuschalten. Im Menü drücken Sie, um das Menü zu verlassen
7. **CALL LOG** – Im Stand-by-Modus drücken Sie, um zur Anrufsliste überzugehen
8. **MUSIC** – Im Stand-by-Modus drücken Sie, um zu Einstellungen des Klingeltons für eingehende Anrufe überzugehen
9. **REDIAL** – Nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie, um die zuletzt gewählte Nummer zurückzurufen
10. **SEND** – Im Stand-by-Modus drücken Sie, um zu den gewählten Nummern überzugehen; nach der Eingabe der Nummer drücken Sie die Taste, um anzurufen
11. **RIGHT** (nach rechts) – Beim Editieren einer Nummer oder eines Namens bewegt den Cursor nach rechts; im Rechner Rechenart: Division; Lautstärke-Einstellungen- Lautstärke erhöhen; Displayeinstellungen- Kontrast verstärken
12. Freisprechen einschalten / ausschalten
13. **DOWN** (Ab) – bewegt den Cursor nach unten; im Menü Option Ab; im Rechner Rechenart: Subtraktion;
14. **OK/MENU** – Im Stand-by-Modus zum Menü gehen; im Menü die Bestätigungstaste;
15. Nummerntasten
16. **UP** (Auf) – bewegt den Cursor nach oben; im Menü Option Auf. Im Rechner Rechenart: Addition;
17. **LEFT** (nach links) – Beim Editieren einer Nummer oder eines Namens bewegt den Cursor nach links; im Rechner Rechenart

Multiplikation; Lautstärke-Einstellungen- Lautstärke verringern;
Displayeinstellungen – Kontrast verringern

18. **SMS** – Im Stand-by-Modus drücken Sie, um zum SMS-Posteingang überzugehen
19. USB-Buchse (zu Servicezwecken)
20. Buchse zur Energieversorgung
21. Headset-Anschluss



5.1 Displaybeschreibung



1. Feld: Display-Symbole
2. Anbieter
3. Datum und Uhrzeit
4. Funktion der Taste OK
5. Funktion der Taste DEL

5.1.1 Display-Symbole

Symbol	Beschreibung
	Stärke des Empfangssignal: Je mehr Balken angezeigt werden, desto besser ist der Empfang
	Alarm wurde eingestellt und aktiviert
	Anruf in Abwesenheit: Das Symbol wird angezeigt, wenn der(die) Anruf(e) nicht angenommen wird (werden)
	Ladeniveau
	SMS-Symbol: es befindet sich oben auf dem Display und zeigt ungelesene Kurztextnachrichten.

	Leise geschaltet
	Kein Akkubetrieb. Netzgerät für die Energieversorgung
	Angeschlossenes Headset

Achtung. Um Energie zu sparen, geht das Display nach einiger Zeit automatisch in den Ruhezustand. Um Displaybeleuchtung einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste oder nehmen Sie den Hörer ab.

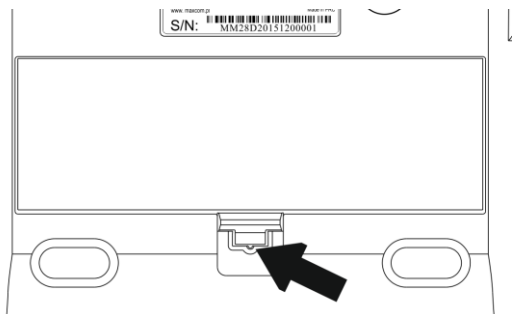
6 VORBEREITUNG DES TELEFONS

6.1 Installation der SIM-Karte

Legen Sie eine SIM-Karte ein, bevor Sie das Telefon benutzen. Die SIM-Karte erhalten Sie von Ihrem Anbieter. Bitte halten Sie Ihre Karte von Kindern fern.

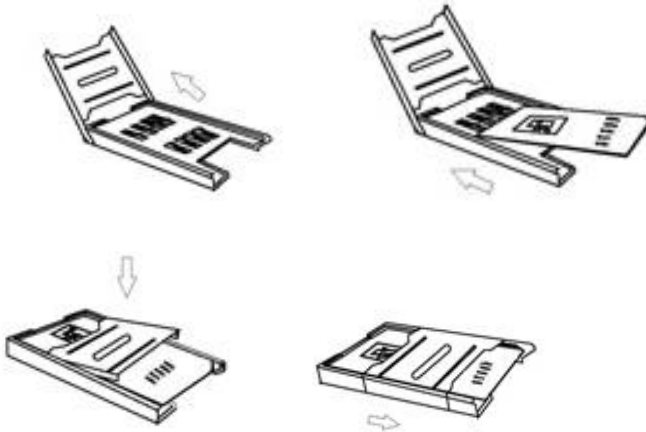
Durch Kratzer oder Verbiegen kann die SIM- Karte beschädigt werden, gehen Sie daher mit der Karte stets sorgsam um, wenn Sie sie einlegen, entfernen oder aufbewahren.

Schalten Sie das Telefon aus, schalten Sie Netzgerät ab und nehmen Sie den Deckel der Buchse der SIM-Karte und des Akkus ab. Verwenden Sie einen Schraubenzieher (oder ein ähnliches Werkzeug), um den Schnappschloss des Deckels vorsichtig zu verschieben.



Die Installation der SIM-Karte, wenn das Telefon eingeschaltet ist, führt zu ihrer Beschädigung.

Verschieben Sie den Splint der SIM – Buchse nach links und beugen ihn nach hinten. Legen die SIM Karte in den Steckplatz so ein, dass ihre goldenen Binder nach unten und ihre schräge Ecke zum Akku-Binder gerichtet werden. Schließen Sie den Splint und verschieben ihn nach rechts. Legen Sie den Akku-Deckel auf und schalten Sie das Telefon ein.

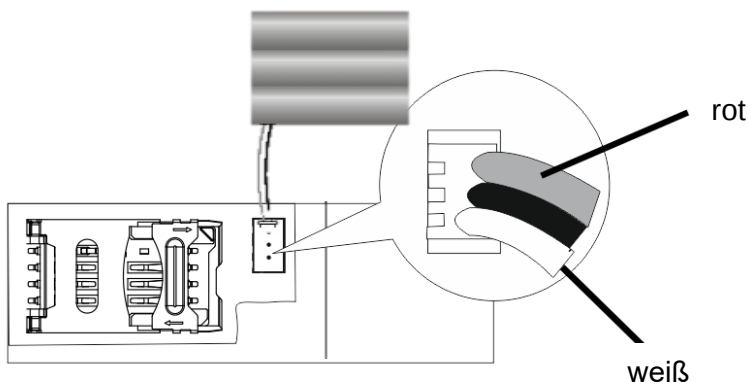


Nach dem Entfernen des Akkus können alle Einstellungen und die auf der Karte oder im Telefon gespeicherten Daten verloren werden. Entfernen Sie den Akku nur, wenn das Telefon ausgeschaltet ist, sonst können irgendwelche Fehler auftreten.

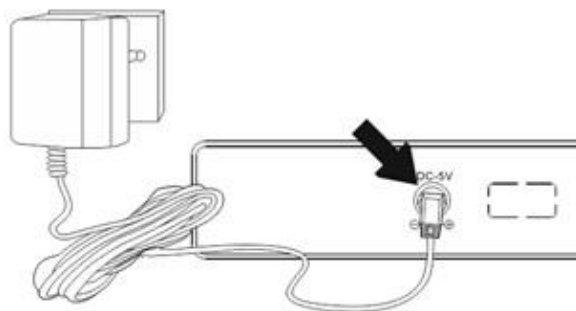
6.2 Installation des Akkus

Netzgerät abschalten. Nehmen Sie den Deckel des Akkus und der SIM-Karte hinten am Telefon ab. Verwenden Sie einen Schraubenzieher (oder ein ähnliches Werkzeug), um den Schnappverschluss des Deckels vorsichtig zu verschieben siehe Abbildung im Punkt 6.1.

Schließen Sie den Akku an; beachten Sie dabei die Einschnitte auf dem Stecker und auf der Buchse, das rote Kabel soll oben am Telefon sein. Legen Sie den Akku rechts von der Nische und legen Sie seinen Deckel auf.



Netzgerät anschließen

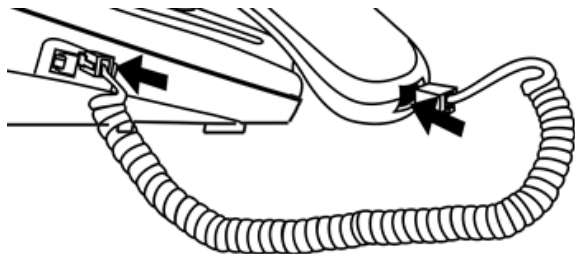


6.3 Akku herausnehmen

Netzgerät abschalten. Nehmen Sie den Deckel des Akkus und der SIM-Karte hinten am Telefon ab. Verwenden Sie einen Schraubenzieher (oder ein ähnliches Werkzeug), um den Schnappschloss des Deckels vorsichtig zu verschieben. Ziehen Sie den Akkustecker (Kabel nicht ziehen) und dann entfernen Sie den Akku.

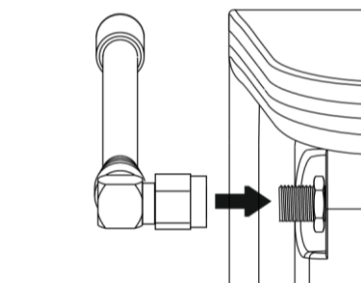
6.4 Hörer anschließen

Schließen Sie ein Ende des Spiralkabels an die Buchse im Hörer und ein anderes Ende an die Buchse an der Seite des Telefons an.



6.5 Montage der Antenne

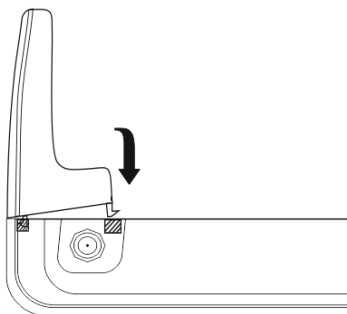
Um die Reichweite zu verbessern, installieren Sie die Antenne. Hierzu nehmen Sie den roten Deckel der Antennenbuchse an der Seite des Telefons ab. Dann ziehen Sie vorsichtig die Antenne an.



6.6 Montage/ Demontage des Untersetzers

6.6.1 Montage des Untersetzers

Um den Untersetzer zu montieren, legen Sie das ausgeschaltete Telefon mit der Tastatur nach unten. Schieben Sie vier Schnappschlösse in Öffnungen im oberen Teil des Telefons ein. Anschließend kippen Sie den Untersetzer um, um die übrigen zwei Schnappschlösse einzuschieben, bis zum charakteristischen Klicken.



6.6.2 Demontage des Untersetzers

Um den Untersetzer abzubauen, schalten Sie das Telefon aus und legen Sie es mit der Tastatur nach unten. Nehmen Sie das Telefon an beiden Seiten, drücken Sie mit den Daumen zwei Schnappschlösser und heben Sie vorsichtig den Untersetzer ab. Nachdem die ersten zwei Schnappschlösser freigegeben werden, ziehen Sie vorsichtig den Untersetzer aus.

6.7 Angeschlossenes Headset

Das Telefon ist mit einem 3,5-mm-Headsetanschluss ausgestattet, wie sie in den meisten Smartphones verwendet werden.

Nachfolgend finden Sie das Schema des Anschlusses.

- 1 – Mikrofon
- 2 – Masse
- 3 – Rechter Lautsprecher
- 4 – Linker Lautsprecher

Sie können andere Headsets verwenden, nachdem Sie den entsprechenden Adapter angebracht haben.

Maxcom bietet einen Adapter an, der den korrekten Betrieb mit Panasonic KX-TCA60 und RP-TCA400 Headsets gewährleistet.

HINWEIS: Ein fehlerhaftes Funktionieren des Headsets (sehr leiser Ton aus den Kopfhörern, ein Kopfhörer funktioniert nicht, die Mikrofonempfindlichkeit ist zu niedrig) ist wahrscheinlich darauf zurückzuführen, dass das Headset in einem anderen Standard angeschlossen ist.

HINWEIS: Aufgrund der verschiedenen Arten von Mikrofonen und Lautsprechern (unterschiedliche Impedanz), die in Headsets verwendet werden, kann Maxcom nicht garantieren, dass Ihr Telefon mit allen verfügbaren Headsets ordnungsgemäß funktioniert.

6.8 Telefon einschalten und ausschalten

Akku und Netzgerät anschließen, und dann halten Sie gedrückt die Taste ON/OFF/EXIT. Das Display soll beleuchtet werden. Wenn der Akku installiert ist, soll auf dem Display das Akkusymbol sichtbar sein.

Wenn nur ein Netzgerät angeschlossen ist, wird nur ein Symbol des Steckers angezeigt.

Nach dem Einschalten wird auf dem Display das Feld zur Eingabe des PIN-Codes (wenn die Sicherungen eingeschaltet sind) angezeigt. Nach der Eingabe des PIN-Codes geht das Telefon in den Stand-by-Modus. Wenn Sie falsch den PIN-Code und Telefonpasswort eingeben, drücken Sie DEL, um Zeichen zu löschen.

Nach dem Einschalten sucht das Telefon automatisch nach Ihrem Netzwerk. Wenn das Telefon autorisiertes Netzwerk findet, wird auf dem Bildschirm Netzwerkname und Stärke des Empfangssignals angezeigt. Wenn das Netzwerk nicht gefunden wird, kann man nur Notrufe tätigen oder die mit Kommunikation nicht verbundenen Funktionen benutzen.

Um das Telefon auszuschalten drücken Sie und halten Sie gedrückt die Taste ON/OFF/EXIT.

6.9 Akku aufladen

Es empfiehlt sich, das an das Netzgerät angeschlossene Telefon zu nutzen. Der eingebaute Akku dient zur Notstromversorgung bei Stromausfall.

1. Das Ladegerät an den Socket anschließen.

2. Schließen Sie das Kabel des Ladegeräts an die Buchse unten am Telefon an. Wenn das Ladegerät richtig angeschlossen wurde, blinkt das Batteriezeichen solange, bis der Ladeprozess abgeschlossen wird.

Ist die Batterie komplett leer, schaltet sich das Telefon automatisch ab. Lassen Sie die Batterie nicht für längere Zeit leer liegen, da sonst die Qualität und Betriebsdauer der Batterie nachlassen können. Um die korrekte Funktion des Telefons zu gewährleisten, dürfen nur die vom Hersteller empfohlenen Ladegeräte verwendet werden.

6.10 Sicherungscodes

6.10.1 PIN-Code

PIN- Code ist persönlicher Identifikationscode für Ihre SIM-Karte und Sie erhalten ihn vom Anbieter.

PIN2 mit SIM-Karten wird vom Anbieter geliefert. Einige SIM-

Karten bedienen diesen Code nicht.

Wird dreimal der Reihe nach ein falscher PIN - Code eingegeben, wird die SIM - Karte gesperrt. Die SIM-Karte kann man mit PUK-Code entsperren. 10-fache Eingabe eines falschen PUK - Codes verursacht, dass die SIM - Karte auf Dauer gesperrt wird.

Um mehr Informationen darüber erhalten, nehmen Sie den Kontakt mit Ihrem Anbieter auf.

7 TELEFONNUTZUNG

7.1 Anruf tätigen

- Mittels des Hörers
 - Nehmen Sie den Hörer ab
 - Geben Sie eine Nummer ein, warten Sie bestimmte Zeit, wenn automatische Anrufe eingeschaltet sind oder drücken Sie SEND
 - Um den Anruf zu beenden, legen Sie den Hörer auf.
- Im Freisprechen
 - Drücken Sie die Taste Freisprechen
 - Geben Sie eine Nummer ein, warten Sie bestimmte Zeit, wenn automatische Anrufe eingeschaltet sind oder drücken Sie SEND
 - Um den Anruf zu beenden, drücken Sie erneut die Taste Freisprechen
- Funktion Pre-Dial
 - wenn der Hörer aufgelegt ist, geben Sie eine Nummer ein
 - falls Sie falsch eingegeben haben, drücken Sie die Taste DEL
 - Nehmen Sie den Hörer ab oder senden Sie SEND oder drücken Sie die Taste Freisprechen
- Funktion der wiederholten Nummerwahl
 - Um zuletzt gewählte Nummer erneut anzurufen, nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie REDIAL

1. Interne Nummern wählen

Mit einigen internen Nummern ist keine direkte Verbindung möglich. In diesem Fall ist es zunächst erforderlich, eine Verbindung zu einer Telefonzentrale oder Haupttelefonleitung herzustellen und anschließend erst die interne Nummer zu wählen.

Geben Sie Nummer einer Telefonzentrale ein und dann mittels [*] wählen Sie "P" und geben Sie eine interne Nummer ein.

2. Internationalen Anruf tätigen

Für internationale Anrufe ist es erforderlich, "00" oder "+" vor der Nummer einzugeben. Um "+" einzugeben, drücken Sie die Taste [*].

3. Nummer aus dem Telefonbuch wählen.

Durch Drücken der Taste DEL/BOOK gehen Sie zu Kontakten, benutzen Sie die Navigationstasten Auf/Ab, um den Kontakt zu finden oder drücken Sie den ersten Buchstaben des Kontaktnamens, um den Zugang zu Kontaktnamen, die mit diesem Buchstaben beginnen, zu erhalten und dann wählen Sie den gewünschten Kontakt. Dann drücken Sie SEND und nehmen Sie den Hörer ab. Um im Freisprechen zu sprechen, muss man nur SEND drücken.

4. Nummer aus der Anrufliste wählen

Öffnen Sie die Anrufliste (Menü>Anrufliste), wählen Sie die Nummer, die Sie anrufen möchten, d.h. aus der Liste mit Anrufen in Abwesenheit, ausgehenden oder angenommenen Anrufen. Drücken Sie OK und benutzen Sie die Navigationstasten Auf/Ab, um den gewünschten Kontakt zu wählen. Drücken Sie SEND, um anzurufen.

7.2 Anruf annehmen

Im Fall von einem eingehendem Anruf informiert Ihr Telefon darüber mit einem entsprechenden Signal, wenn Ihr Netzwerk ID eines Anrufers akzeptiert. Auf dem Bildschirm wird Name oder Nummer des Anrufers angezeigt (je nachdem, ob Informationen über Anrufer im Telefonbuch gespeichert sind).

1. Um den eingehenden Anruf anzunehmen, nehmen Sie den Hörer ab. Um ins Freisprechen zu wechseln, drücken Sie die Taste Freisprechen und legen Sie den Hörer auf. Am den Anruf im Freisprechen anzunehmen, drücken Sie die Taste Freisprechen.

2. Wenn Sie den eingehenden Anruf ablehnen möchten, drücken Sie die Taste DEL.

4. Bei Anruf kann man durch Drücken der Navigationstasten Rechts/Links die Lautstärke des Anrufklingeltons einstellen.

7.3 Optionen während des Anrufs

Während des Anrufs drücken Sie die Taste OK, um zu zusätzlichen Optionen überzugehen:

- Halten – Wählen Sie, um den Anruf zu halten. Um den Anruf fortzusetzen, drücken Sie OK und wählen Sie Fortsetzen.
- Aktiven Anruf beenden, um den Anruf ohne aufzulegen zu beenden
- Kontakte, um zu Telefonbuchsoptionen überzugehen
- Nachrichten, um zu Optionen der SMS-Nachrichten überzugehen
- Anrufliste, um zur Anrufliste überzugehen
- Nachrichten, um zum Menü der SMS-Nachrichten überzugehen
- Machen Sie leiser, um das Mikrofon während des Gesprächs auszuschalten. Um das Mikrofon einzuschalten drücken Sie erneut OK und dann Einschalten.
- Lautstärke, um die Lautstärke des Anrufs einzustellen

Um die Lautstärke während des Anrufs einzustellen, können Sie auch die Taste rechts (leiser) oder die Taste links (lauter) drücken.

7.4 Notruf

Sie können direkt die Alarmnummer 112 ohne SIM-Karte wählen. Die Nummer 112 ist die europäische Alarmnummer.

8 KONTAKTE

Das Telefonbuch ermöglicht, oft verwendete Kontakte zu speichern und zu verwalten.

Es gibt zwei Speicherplätze, wo man regelmäßig verwendete Namen und Nummern speichern kann: Speicher der SIM-Karte und Telefonspeicher. Die Anzahl von Kontakten, die auf der SIM-Karte

gespeichert werden kann, ist von der Kapazität der Karte abhängig. Mittels des Menüs öffnen Sie Kontakte. Vor der gespeicherten Positionen stehen verschiedene Symbole, die auf ihre Lokalisierung hinweisen.

8.1 Kontakte durchblättern

Beim Durchblättern der Einträge im Telefonbuch, können Sie ein Zeichen einführen und dann zu den Kontakten gehen. Die Kontaktnamen beginnen (je nachdem, wie sie gespeichert wurden) mit den eingeführten Zeichen.

Nach der Kontaktwahl, drücken Sie die Taste SEND und nehmen Sie den Hörer ab.

Legen Sie den Hörer auf, um den Anruf zu beenden.

Wählen Sie Menü>Kontakte, um den Zugang zu den Optionen des Telefonbuchs: Ansicht, Nachricht senden, Anrufen, Editieren, Löschen, Kopieren, zur Schwarzen Liste hinzufügen, Einstellungen zu erhalten.

8.2 Kontakte suchen

8.2.1 Kontakt suchen

- Im Stand-by-Modus, bei aufgelegtem Hörer wählen Sie Menü>Kontakte
- Geben Sie die ersten Buchstaben des Kontakts ein
- Mittels der Tasten Auf/Ab wählen Sie den gewünschten Kontakt. Drücken Sie SEND und nehmen Sie den Hörer ab, um anzurufen oder drücken Sie OK, um zusätzliche Optionen anzuzeigen:
 - o Ansicht: zeigt Kontaktdetails
 - o SMS-Nachricht senden: Textnachricht an den Kontakt senden
 - o Anrufen: Den Kontakt anrufen
 - o Editieren: Den Namen oder die Kontaktnummer ändern
 - o Löschen: Den Kontakt löschen
 - o Kopieren: Den Kontakt auf die SIM-Karte oder auf das Telefon kopieren
 - o Zur Schwarzen Liste hinzufügen: Wenn ein Gesprächspartner Sie anzurufen versucht und seine Nummer in der Schwarzen Liste steht, hört er, dass Sie nicht erreichbar sind.

- Einstellungen des Telefonbuchs: Bevorzugter Speicher, Schnelle Wahl, Meine Visitenkarte, Zusätzliche Nummern, Speicherbelegung, Kontakte kopieren, Kontakte übertragen, Alle löschen

Achtung: Im Stand-by-Modus können Sie die Taste BOOK drücken, um direkt zum Telefonbuch überzugehen. Weitere Schritte sind identisch wie oben.

8.3 Kontakt hinzufügen

Geben Sie die Telefonnummer direkt im Stand-by-Modus ein, dann drücken Sie die Taste OK> Speichern Sie im Telefonbuch und wählen Sie den Speicherplatz: SIM-Karte oder Telefonspeicher (wenn Bevorzugter Kontaktspeicher auf der SIM-Karte oder im Telefon eingestellt ist). Bestätigen Sie mittels der Taste OK, und dann geben Sie den Namen ein. Drücken Sie OK> Speichern, um den Kontakt zu speichern.

Sie können einen neuen Kontakt auch aus dem Menü hinzufügen. Hierzu:

- Drücken Sie zweimal OK im Stand-by-Modus bei aufgelegtem Hörer
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab Neuen Kontakt hinzufügen und drücken Sie 2 x OK
- Wählen Sie den Speicherplatz, die SIM-Karte oder Telefonspeicher und drücken Sie OK
- Geben Sie den Kontaktnamen ein
- Gehen Sie zur Nummer mittels der Taste Ab über
- Geben Sie die Nummer ein, drücken Sie zweimal OK

8.4 Alle Nummern aus dem Telefonbuch löschen

Um alle Kontakte aus dem Telefonbuch im Stand-by-Modus bei aufgelegtem Hörer zu löschen:

- Drücken Sie 3x OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die Einstellungen des Telefonbuchs und drücken Sie OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab Alle Kontakte löschen und drücken Sie OK
- Wählen Sie den Platz, aus welchem Kontakte zu löschen sind und drücken Sie 2x OK

8.5 Alle Kontakte kopieren

Um alle Kontakte im Stand-by-Modus bei aufgelegtem Hörer zu kopieren:

- Drücken Sie 3x OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die Einstellungen des Telefonbuchs und drücken Sie OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab Kontakte kopieren und drücken Sie OK
- Wählen Sie den Speicher für alle kopierten Kontakte und drücken Sie 2x OK.

8.6 Kontakte übertragen

Um alle Kontakte im Stand-by-Modus bei aufgelegtem Hörer zu übertragen:

- Drücken Sie 3x OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die Einstellungen des Telefonbuchs und drücken Sie OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab Kontakte übertragen und drücken Sie OK
- Wählen Sie den Speicher für alle übertragenen Kontakte und drücken Sie 2x OK.

8.7 Speicherbelegung

Sie können die Speicherbelegung des Telefonbuchs auf der SIM-Karte und im Telefon prüfen. Hierzu:

- Drücken Sie 3x OK
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die Einstellungen des Telefonbuchs > Speicherbelegung. Sie sehen die Anzahl der gespeicherten Kontakte/ volle Kapazität auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher.

8.8 Bevorzugter Kontaktspeicher

Sie können voreinstellen, wo die Kontakte gespeichert werden sollen: im Telefonspeicher, auf der SIM-Karte oder das Telefon wird beim Hinzufügen des Kontakts nachfragen.

8.9 Schnelle Wahl

Den Tasten 2-9 können Sie Kontakte zuordnen. Hierzu wählen Sie Menü>Kontakte>Optionen>Einstellungen des Telefonbuchs>Schnelle Wahl. Stellen Sie Status EIN. Dann gehen Sie zur Position Nummern einstellen über und mittels der Tasten Auf/Ab wählen Sie die Taste, zu der Kontakt zugeordnet werden soll. Drücken Sie OK, wählen Sie den entsprechenden Kontakt und drücken Sie erneut OK.

Wenn Sie Schnelle Wahl benutzen möchten halten Sie die entsprechende Taste gedrückt im Stand-by-Modus, bis Sie auf dem Bildschirm Meldung Wählen...sehen.

8.10 Zusätzliche Nummern

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Nummer und die voreingestellten Nummern speichern. Man kann auch Nummern des Telefondienstes (wenn die Funktion bedient wird) und Notrufnummern prüfen.

9 SMS-NACHRICHTEN

Der Nachrichtendienst ist abhängig von der Funktion des Telefonnetzwerkes und erlaubt Nachrichten zu senden, empfangen und editieren. Um mehr Informationen darüber erhalten, nehmen Sie den Kontakt mit Anbieter des Netzwerkes auf.

9.1 Posteingang

Achtung: Um direkt zu den Optionen der Nachrichten überzugehen, können Sie die Taste SMS drücken.

Wenn Sie eine Textnachricht erhalten, kommt das Signal. Auf dem Bildschirm wird das entsprechende Nachrichtensymbol angezeigt. Drücken Sie OK, um die letzte erhaltene Nachricht zu öffnen. Drücken Sie die Taste DEL, um die Nachricht später zu lesen.

Um die Nachrichten aus dem Ordner Posteingang zu lesen:

- Drücken Sie MENU/OK im Stand-by-Modus, bei aufgelegtem Hörer
- Wählen Sie mittels Tasten Auf/Ab Nachrichten und drücken Sie OK
- Wählen Sie Posteingang und drücken Sie OK

- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die Nachricht, deren Inhalt Sie sehen möchten und drücken Sie OK. Zum Rollen des Nachrichteninhalts benutzen Sie die Tasten Auf/Ab.
- Um zusätzliche Optionen anzuzeigen, drücken Sie die Taste OK beim Lesen der Nachricht:
 - Antworten: Nachricht an den Absender senden
 - Anrufen: den Absender der Nachricht anrufen
 - Weiterleiten: SMS weiterleiten
 - Löschen: Nachricht löschen
 - Als Vorlage speichern: Nachricht zu Vorlagen hinzufügen
 - Erweiterte: Nummer verwenden, USSD-Code verwenden

Beim Durchblättern der Liste mit den empfangenen Nachrichten drücken Sie OK, um zusätzliche Optionen anzuzeigen:

- Editieren: Nachrichteninhalt ändern und weiter senden oder speichern
- Ansicht: Nachricht lesen
- Antworten: Nachricht an den Absender senden
- Anrufen: den Absender der Nachricht anrufen
- Weiterleiten: SMS weiterleiten
- Löschen: Nachricht löschen
- Alle löschen: alle SMS-Nachrichten löschen
- Im Telefonbuch speichern: die Nummer des Absenders in den Kontakten speichern

9.2 SMS-Nachricht verfassen

Achtung: 1 Textnachricht kann max. aus 160 Zeichen bestehen. Wenn polnische diakritische Zeichen benutzt werden, kann die Nachricht auf 60 Zeichen beschränkt werden. Die Information darüber, wie viele Zeichen und SMS gesendet werden, wird in der rechten Obenecke angezeigt. Der Eingabemodus und Sprache können mittels der Taste geändert werden[#].

Um neue Nachricht zu verfassen:

- Drücken Sie die Taste OK/MENU im Stand-by –Modus und bei aufgelegtem Hörer
- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab Nachrichten und dann Nachricht verfassen und drücken Sie OK
- Geben Sie den Nachrichtentext ein, drücken Sie OK, wählen Sie Senden und drücken Sie erneut OK und wählen Sie:
 - Nummer eingeben, um manuell die Nummer des Empfängers einzugeben
 - Aus dem Telefonbuch hinzufügen, um den Empfänger aus dem Telefonbuch zu wählen

- Nach der Wahl der entsprechenden Option drücken Sie OK, und dann Optionen > Senden.

9.3 Zum Senden vorbereitete Nachrichten

Wenn es nicht gelingen ist, die Nachricht zu senden, wird sie im Ordner Zum Senden vorbereitete Nachrichten gespeichert.

Um zum Ordner Zum Senden vorbereitete Nachrichten überzugehen, drücken Sie im Stand-by-Modus und bei aufgelegtem Hörer die Taste OK und wählen Sie Nachrichten> Zum Senden vorbereitete Nachrichten, und dann:

- Wählen Sie mittels der Taste Auf/Ab Nachricht, die Sie öffnen möchten
- Drücken Sie erneut OK, um zu den Optionen überzugehen:
 - o Erneut senden: Nachricht senden
 - o Ansicht: Nachricht lesen
 - o Editieren: Nachrichteninhalte ändern, OK drücken, um zu den Sendeoptionen überzugehen
 - o Löschen: Nachricht löschen
 - o Alle löschen: alle Nachrichten löschen

9.4 Bearbeitungskopien

Sie können nicht gesendete Nachrichten im Ordner "Bearbeitungskopie" speichern. Dazu verfassen Sie Ihre Nachricht, drücken Sie OK > Speichern

Öffnen Sie Bearbeitungskopien, um gespeicherte Nachrichten zu senden, editieren oder löschen.

9.5 Vorlagen

Wählen Sie die Vorlage, um die schnelle Nachricht zu senden. Der Benutzer kann seine Vorlagen hinzufügen.

Um zu den Vorlagen überzugehen, drücken Sie im Stand-by-Modus bei aufgelegtem Hörer die Taste OK und wählen Sie Nachrichten>SMS-Vorlagen>des Benutzers/Voreingestellte, und dann:

- Wählen Sie mittels der Tasten Auf/Ab die entsprechende Vorlage und drücken Sie OK, um zusätzliche Optionen anzuzeigen:
 - o Editieren: Vorlage ändern (nur des Benutzers)
 - o Löschen: Vorlage löschen (nur des Benutzers)
 - o Verwendung: um Vorlage in der Nachricht zu verwenden

Gesendete Nachrichten

In diesem Ordner werden gesendete Nachrichten gespeichert, wenn die Option der Speicherung der gesendeten Nachrichten eingeschaltet ist.

9.6 Nachrichteneinstellungen

Im Stand-by-Modus, bei aufgelegtem Hörer gehen Sie zum Menü, und dann wählen Sie Nachrichten>SMS-Einstellungen und dann:

- SIM, um gemeinsame Einstellungen der Nachrichten einzuführen
 - o Profileinstellungen, um SMSC-Nummer, Gültigkeit der Nachricht oder Nachrichttyp zu ändern
 - o Gültigkeit der Nachricht
 - o Nachrichttyp
 - o Sendebericht
 - o Antwortpfad
 - o Mobilbox-Nummer, um die Mobilbox-Nummer des Anbieters einzugeben
- Speicherbelegung, um den Status im Telefon oder auf der SIM-Karte zu prüfen
- Speichern Sie die gesendeten Nachrichten, um automatische Speicherung der gesendeten Nachrichten einzuschalten
- Bevorzugter Speicherplatz, um voreinzustellen, wo die Nachrichten gespeichert werden sollen

9.7 Mobilbox

Mobilbox ist eine vom Anbieter angebotene Möglichkeit zur Speicherung gesprochener Nachrichten, wenn keine Verbindung zustande gekommen ist. Um mehr darüber zu erfahren, setzen Sie sich mit Ihrem Anbieter in Verbindung. Die Mobilbox-Nummer können Sie vom Dienstleistungsanbieter erhalten. Die Nummer ist einzugeben: Menü->Nachrichten->SMS-Einstellungen>SIM>Mobilbox-Nummer. Drücken Sie Optionen>Editieren und geben Sie die korrekte Mobilbox-Nummer ein.

Nach dem Halten der gedrückten Taste 1 wird im Stand-by-Modus Mobilbox betätigt.

10 ANRUFLISTE

Das Telefon speichert angenommene, Anrufe in Abwesenheit (wenn die Funktion über Netzwerk bedient wird und das Telefon sich im Netzwerkbereich befindet) und gewählte Anrufe.

Die Anrufliste kann nach dem Drücken der Taste CALL LOG im Stand-by-Modus oder nach der Wahl Menü>Anrufliste angezeigt werden.

Vor den Einträgen stehen die Symbole mit Anrufsarten.

Nach dem Erreichen der Anrufliste, stehen die Optionen zur Verfügung:

- Anrufe in Abwesenheit: Liste der Anrufe in Abwesenheit
- Gewählte Nummern: Liste der gewählten Nummern
- Angenommene Anrufe.: Liste der angenommenen Anrufe
- Anrufliste löschen: aus der Liste werden alle Anrufe, alle Anrufe in Abwesenheit, alle gewählten Nummern oder alle angenommenen Anrufe gelöscht
- Anrufdauer: hier werden die Dauer des letzten Anrufs, die Dauer der ausgehenden Anrufe und die Dauer der eingehenden Anrufe geprüft.

Wenn die gewählte Anrufliste angezeigt ist, drücken Sie die Taste OK, um zusätzliche Optionen anzuzeigen:

- Anrufdetails
- Anrufen
- SMS-Nachricht senden
- Im Telefonbuch speichern
- Zur Schwarzen Liste hinzufügen
- Vor dem Anruf editieren
- Löschen

11 ORGANIZER

11.1 Kalender

Wählen Sie Menü>Organizer>Kalender. Drücken Sie OK, um zum anderen, alten Datum überzugehen oder zum heutigen Datum zurückzukommen.

11.2 Alarm

Wählen Sie Menü>Organizer>Alarm. Zur Wahl stehen 5 Alarmer. Der Alarm wird betätigt, wenn die eingestellte Uhrzeit erreicht wird, nach Telefoneinstellungen. Drücken Sie die Taste OK, um den Alarm auszuschalten oder DEL, um die Schlummerfunktion einzuschalten.

Um den Alarm einzustellen, wählen Sie ihn aus der Liste und drücken Sie OK. Mittels der Tasten Rechts/Links stellen Sie den Status ein, dann stellen Sie

ein, ob der Alarm nur einmal oder täglich und um wie viel Uhr betätigt werden soll. Akzeptieren Sie alle Änderungen durch Drücken Optionen>Speichern.

11.3 Rechner

Wählen Sie Menü>Organizer>Rechner. Geben Sie die erste Zahl ein, mit den Tasten Auf/Ab/Rechts/Links wählen Sie die Rechenart (auf dem Bildschirm angezeigt), geben Sie die zweite Zahl ein und drücken Sie die Taste OK.

12 EINSTELLUNGEN

12.1 Telefonoptionen

12.1.1 Uhrzeit und Datum

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Telefonoptionen>Uhrzeit und Datum, und dann:

- Stellen Sie Zeitzone ein, um entsprechendes Gebiet zu wählen
- Stellen Sie Uhrzeit/Datum ein, um die richtige Uhrzeit und das richtige Datum einzustellen. Bewegen Sie sich zwischen der Uhrzeit und dem Datum mittels der Tasten Auf/Ab. Um die Änderungen zu bestätigen, drücken Sie OK.
- Stellen Sie das Format ein, um das Uhrzeitformat (12h oder 24h) und das Datumformat (Tag-Monat-Jahr oder Monat-Tag-Jahr oder Jahr-Monat-Tag) einzustellen
- Aktualisieren Sie nach der Änderung der Zeitzone
- Stellen Sie automatisch die Uhrzeit ein, das Telefon stellt automatisch das Datum und die Uhrzeit nach der Verbindung mit GSM-Netz ein. Sie können diese Option einschalten oder so einstellen, dass das Telefon jedes Mal beim Einschalten nachfragt.

12.1.2 Sprache

Um die Menüsprache des Telefons zu ändern, drücken Sie im Stand-by-Modus:

- 1x OK/MENU
- 4x die Taste Ab,
- 2x die Taste OK/MENU
- 1x die Taste Ab
- 1x OK/MENU

Dann wählen Sie die Sprache und bestätigen Sie mit der Taste OK/MENU.

12.1.3 Eingabemodus

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Telefonoptionen>Bevorzugter Eingabemodus, um einen der folgenden Eingabemodi: ABC, abc, Abc, 123 oder PL, pl, PI zu wählen. Drücken Sie OK, um zu bestätigen.

Bei der Texteingabe kann der Eingabemodus mit der Taste # geändert werden.

12.1.4 Datum und Uhrzeit zeigen

Stellen Sie ein, ob im Stand-by-Modus die Information über das Datum und die Uhrzeit angezeigt werden soll.

12.1.5 Abkürzungen

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Telefonoptionen>Abkürzungen, um den Tasten Auf/Ab/Rechts/Links die entsprechenden Abkürzungen zuzuordnen.

12.1.6 Kontrast

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Telefonoptionen>Kontrast, um zu Kontrasteinstellungen des Displays überzugehen. Den Kontrast können Sie mittels der Tasten Rechts und Links einstellen. Akzeptieren Sie die Änderungen durch Drücken OK. Die extremen Kontrastwerte können das Lesen vom Display erschweren.

12.1.7 LCD- Beleuchtung

Um die Beleuchtungsdauer des Displays zu ändern, wählen Sie Menü>Einstellungen>Telefonoptionen> Beleuchtungsdauer des Displays und drücken Sie OK. Mittels der Tasten Rechts/Links wählen Sie die richtige Dauer und drücken Sie OK.

12.2 Anrufeinstellungen

12.2.1 Nummer unterdrücken

Das ist Netzwerkdienst. Wenn der Anbieter Netzwerkdienst anbietet, soll eine Konfiguration erfolgen. Diese Funktion erlaubt auch, eigene Nummer während des Anrufs zu unterdrücken.

Wählen Sie: „Netzwerk wird festgelegt“, „Nummer unterdrücken“ oder „Nummer senden“ und drücken Sie „OK“.

12.2.2 Wartender Anruf

Das ist Netzwerkdienst – Sie können die Funktion des wartenden Anrufs einschalten oder ausschalten. Hierzu wählen Sie Menü>Einstellungen>Anrufeinstellungen>Wartender Anruf. Sie können diese Funktion aktivieren, ausschalten oder Verfügbarkeit prüfen.

Ist die Funktion aktiv und der Benutzer gerade telefoniert, wird jeder nächste ankommende Anruf durch ein entsprechendes Signal angekündigt und wird auch die Nummer des Anrufers angezeigt. Es ist möglich, den zweiten Anruf anzunehmen und diesen ersten zu halten, zwischen den Anrufen zu wechseln und Konferenzverbindung aufzubauen.

12.2.3 Anrufe weiterleiten

Das ist Netzwerkdienst. Wenn der Anbieter Netzwerkdienst anbietet, soll eine Konfiguration erfolgen. Der Benutzer kann einstellen, dass eingehende Anrufe direkt an eine andere gewählte Nummer weitergeleitet werden. Hierzu wählen Sie Menü> Einstellungen> Anrufeinstellungen> Anrufe weiterleiten, und dann:

- Alle Sprachanrufe
- Bei Nichterreichbarkeit
- Bei Nichtantwort
- Bei Besetzt
- Alle Datenanrufe
- Alle Weiterleitungen abrechen

12.2.4 Anrufssperre

Das ist Netzwerkdienst. Wenn der Anbieter Netzwerkdienst anbietet, soll früher eine Konfiguration erfolgen. Es ist möglich, die verschiedenen Typen der Anrufe zu sperren.

Aus der Liste wählen Sie die Anruftypen, die Sie sperren möchten. Sie können alle ausgehenden Anrufe, alle internationalen ausgehenden Anrufe, internationale Anrufe (mit Ausnahme von Anrufen ins Inland), alle eingehenden Anrufe und alle eingehenden Anrufen bei Roaming.

12.2.5 Erweiterte Einstellungen

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Anrufeinstellungen>Erweiterte Einstellungen, und dann:

- Schwarze Liste: wählen Sie Status, um Schwarze Liste einzuschalten. Wenn die Funktion aktiv ist, werden Sie über Anrufe von in der Schwarzen Liste stehenden Nummern nicht

wissen. Und der Anrufer wird hören, dass Sie nicht erreichbar sind.

- Signalisierung der Gesprächsdauer: Stellen Sie die Zeit ein, die die Gesprächsdauer mit dem kurzen Signal signalisiert wird. Sie können ein Tonsignal wählen oder Signalisierung in Zeitabständen.
- Anruf mit beliebiger Taste annehmen: Nach dem Einschalten der Funktion kann man den eingehenden Anruf mit beliebiger Taste annehmen (mit Ausnahme der Taste Ablehnen)
- Wahlverzögerung: Sie können wählen, nach welcher Zeit nach dem Ende der Nummerneingabe stellt das Telefon automatisch mit dieser Nummer Verbindung her. Man kann diese Funktion ausschalten oder die folgende Zeit: 1-9 Sekunden einstellen. Um die Änderungen zu bestätigen, drücken Sie die Taste OK.

12.3 Sicherungen

12.3.1 Sperre der SIM-Karte

Wählen Sie Menü
>Einstellungen>Sicherungseinstellungen>Sicherungen der SIM-Karte>PIN-Sperre, um die Aufforderung zur Eingabe des PIN-Codes einzuschalten oder auszuschalten. Bei der Änderung der Einstellung ist die Eingabe des PIN-Codes erforderlich. Wenn der Anbieter keinen PIN-Code angegeben hat, geben Sie dreimal den falschen PIN-Code ein, geben Sie den vom Anbieter angegebenen PUK-Code ein und dann geben Sie Ihren PIN-Code, der beim Einschalten des Telefons einzugeben ist.

12.3.2 PIN ändern

Wählen Sie Menü>Einstellungen>Sicherungseinstellungen>Sicherungen der SIM-Karte>PIN ändern, um den PIN-Code oder PIN2 zu ändern. Zuerst geben Sie den alten PIN-Code ein, drücken Sie OK, geben Sie den neuen PIN-Code und drücken Sie OK, geben Sie erneut den neuen PIN-Code ein und drücken Sie OK.

12.3.3 Telefonsicherung

Wählen Sie

Menü>Einstellungen>Sicherungseinstellungen>Telefonsicherungen>

Telefonsperre: Sie können die Telefonsperre einschalten/ausschalten.

Beim Einschalten des Telefons muss der Code der Sperre eingegeben werden. **Der voreingestellte Code: 1122**

Sie können eigenen Code des Telefons einstellen.

12.4 Voreinstellungen

Um die Voreinstellungen im Telefon wiederherzustellen, wählen Sie Menü>Einstellungen> Einstellungen wiederherstellen, geben Sie das Passwort der Telefonsperre (das voreingestellte Passwort 1122) ein und drücken Sie zweimal OK, um neu zu starten und erneut Telefon einzuschalten.

13 PROFILE

Um schnell Leise-Modus einzuschalten/ auszuschalten, drücken Sie und halten Sie die Taste # gedrückt im Stand-by-Modus. Man kann nur Allgemein-Profil editieren.

Um die Voreinstellungen des Profils wiederherzustellen, wählen Sie Menü>Profile>Allgemein>Optionen>Reset

13.1 Profileinstellungen

Wählen Sie Menü>Profile>Allgemein>Anpassen, und dann:

- Typ des Tones, um mittels der Tasten Rechts/Links den wiederholten oder einfachen Klingelton einzustellen.
- Klingelton, und dann Optionen>Änderung, um mittels der Tasten Auf/Ab den Klingelton des eingehenden Anrufs zu wählen. Bestätigen Sie mittels der Taste OK.
- Lautstärke, um mittels der Tasten Rechts/Links Lautstärke des Klingeltons einzustellen, bestätigen Sie durch Drücken Speichern.
- Nachricht, und dann Optionen>Änderung, um mittels der Tasten Auf/Ab das Signal der eingehenden Nachricht zu wählen. Bestätigen Sie mittels der Taste OK.

- Lautstärke des Nachrichtensignals, um mittels der Tasten Rechts/Links die Lautstärke des Signals für eingehende Nachricht einzustellen, bestätigen Sie durch Drücken Speichern
- Tastatur, mittels der Tasten Rechts/Links ändern Sie Tastaturgeräusch
- Tastengeräusch, mittels der Tasten Rechts/Links, ändern Sie Lautstärke der Tastatur
- Telefon einschalten, stellen Sie Einschaltesignal ein
- Telefon ausschalten, Stellen Sie Ausschaltesignal ein
- Signal für Einschalten/ Ausschalten des Telefons, stellen Sie die Lautstärke des Signals für Einschalten/Ausschalten des Telefons ein
- Warnungssignal, Warnungssignal einschalten/ ausschalten
- Lautstärke des Alarms, mittels der Tasten Rechts/Links stellen Sie die Lautstärke des Alarms ein

14 FM-RADIO

Um das FM-Radio einzuschalten, wählen Sie Menü >FM-Radio oder im Stand-by-Modus drücken Sie die Taste Auf. Wenn das Radio aktiv ist (auf dem Bildschirm), können Sie die Lautstärke mittels der Tasten Rechts/Links einstellen.

Im Radio-Menü drücken Sie Optionen, um zu den zusätzlichen Einstellungen überzugehen:

- Schalten Sie ein, um das Radio einzuschalten
- Schalten Sie aus, um das Radio auszuschalten
- Radiosenderliste – die Liste der automatisch ausgesuchten Sender, die Sender können manuell editiert werden
- Geben Sie die Frequenz ein, es erlaubt manuell die Frequenz einzugeben
- Automatisches Suchen nach Sendern – Nach dem Einschalten der Optionen wird das Telefon verfügbare Sender aussuchen und sie automatisch in der Radiosenderliste speichern.

15 NETZWERKDIENTSTE

Unabhängig von den Funktionen des Telefons, kann die SIM-Karte

zusätzliche Dienste anbieten. Der Name und die Funktionen des Menüs sind abhängig von Arten der verfügbaren Diensten.

16 FAQ (PROBLEMLÖSUNGEN)

Reparaturen am Telefon dürfen nur vom autorisierten Service durchgeführt werden. Sie dürfen keinerlei Reparaturen oder Änderungen an dem Gerät durchführen, da sonst die Garantie erlischt!

„Es ist unmöglich, Verbindung herzustellen“	Prüfen Sie, ob die Nummer korrekt ist. Wählen Sie eine Nummer ins Ausland, sollen Sie entsprechende Ländervorwahl angeben (z. B. Deutschland 0049 oder +49) Wenn der Anwender eine Prepaid – Karte hat, soll geprüft werden, ob genügend Mittel da ist, um die Anruf herzustellen.
„SIM – Karte ist eingelegt, nur Notruf möglich (112)“	Prüfen Sie, ob die SIM - Karte richtig installiert ist.
Das Telefon funktioniert nicht, nach dem Anschluss des Ladegeräts wird nicht geladen	Wenn das Telefon längere Zeit nicht benutzt wurde, kann der Akku komplett entladen sein. Um das Gerät wieder nutzen zu können, muss das Ladegerät angeschlossen bleiben, obwohl auf dem Display nichts angezeigt wird.
„Kann man im Ausland Verbindungen herstellen?“	Wenn der Benutzer sich im Ausland befindet, erfolgt automatisches Einloggen in ein dort existierendes Netz, wenn ROAMING eingeschaltet ist. Lassen Sie sich vom Anbieter informieren.
„Ist es möglich, Notruf auszuführen, wenn kein Netz zur Verfügung steht oder wenn es nicht genügend Mittel gibt?“	Wenn sich das Telefon nicht in einer Reichweite von einem Netz befindet ist es unmöglich, Verbindung herzustellen. Wenn der Benutzer nicht genügend Mittel auf dem Konto hat, kann nur eine Verbindung mit der Notrufnummer 112 hergestellt werden.

„Wie kann man die Reichweite verbessern?“	Man muss die beigegefügte Antenne befestigen. Wenn auf dem Bildschirm „Keine Funktion“, angezeigt wird, heißt es, das es nicht genügend Mittel gibt oder kein Signal besteht. In diesem Fall können Notrufe unter Nummer 112 ausgeführt werden, wenn wir uns in der Reichweite eines anderen Anbieters befinden. Plätze, in denen viele Gebäuden stehen, bieten nur begrenzte Reichweite an. Stellen Sie sich zum Fenster hin bzw. suchen Sie nach einem freien Platz, der nicht von Gebäuden umzäunt ist.
„Was ist eine SMS?“	Das ist die Nummer der Zentrale beim Anbieter, in der die Textnachrichten aufbewahrt werden. Die Nummer ist auf der SIM – Karte gespeichert, aber kann man sie im Telefonmenu ändern und die neue Nummer eintragen.
„Wann wird die Gebühr für die Verbindung berechnet?“	Die Gebühr wird unmittelbar nach der Herstellung der Verbindung berechnet. Lassen Sie sich vom Anbieter genau informieren, wie Verbindung berechnet wird.
Wie kann man prüfen, ob der Empfänger das SMS erhalten hat?	Schalten Sie die Option ein: Empfangsbericht. Wenn das SMS sich in unter den gesendeten Nachrichten befindet, ist es korrekt versendet worden (Netzwerkdienst).

17 TECHNISCHE DATEN

GSM: 900/1800 MHz- Netz

Akkutyp: Ni-MH

Akkukapazität: 600mAh

Gesprächsdauer: bis 2 Stunden

Standby-Zeit: bis 120 Stunden

Netzgerät:

Input: 100-240V, 150mA

Output: 5V, 1A

18 INFORMATIONEN ÜBER AKKU

Das Telefon verfügt über einen Akku, der zur Notstromversorgung bei Stromausfall dient. Er wird mittels des Netzgerätes, das sich in Set befindet, aufgeladen.

Die Betriebsdauer des vom Akku gespeisten Telefons hängt von den unterschiedlichen Betriebsbedingungen ab. Die Betriebsdauer ist stark

davon abhängig, wie weit Sie sich von der BTS-Station entfernt befinden und wie viele und wie lange Gespräche geführt werden.

Der Akku verliert nach mehreren hundert Lade- und Entladevorgängen ganz natürlich an Kapazität. Falls der Benutzer einen deutlichen Effektivitätsverlust feststellt, sollte ein neuer Akku gekauft werden.

Es dürfen ausschließlich die vom Hersteller empfohlenen Akkus eingesetzt werden.

Das Telefon darf in Räumen von enorm hoher Temperatur nicht aufbewahrt werden. Dies beeinträchtigt sowohl das Telefon selbst, als auch den Akku.

Ein Akku mit sichtbarer Beschädigungen darf nie angewandt werden. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses, der zur Zerstörung des Geräts führen kann. Beim Einlegen soll auf richtige Polarisierung geachtet werden.

Wenn der Akku in Räumen von enorm hoher oder niedriger Temperatur gehalten wird, wird seine Leistung beeinträchtigt. Der Akku ist im Temperaturbereich von 15°C bis 25°C aufzubewahren.

19 INFORMATION ÜBER UMWELTSCHUTZ



Abgenutzte Batterien sind umweltschädlich. Sie sollen in der dafür vorgesehenen Stelle, im entsprechenden Behälter gemäß geltenden Vorschriften aufgesammelt werden. Batterien dürfen nicht in den Stadtmüll geworfen werden, sie sollen in der dafür vorgesehenen Stelle aufgesammelt werden

BATTERIEN UND AKKUS DÜRFEN NICHT INS FEUER GEWORFEN WERDEN!



Achtung: Das Gerät ist gemäß EU – Richtlinie 2002/96/EG und nach polnischem Gesetz über abgenutzter elektrischer und elektronischer Ausstattung mit dem Symbol eines durchstrichenen Abfallcontainers gekennzeichnet.

Solche Kennzeichnung informiert darüber, dass eine solche Ausstattung, nach der Gebrauchszeit, nicht mit anderem

Haushaltsabfall zusammen entsorgt werden kann.

Achtung: Das Gerät darf nicht in den Hausmüll geworfen werden!!! Das Produkt soll durch in der dafür vorgesehenen Abgabestelle entsorgt werden.

Richtige Vorgehensweise mit der abgenutzten elektrischen und elektronischen Ausstattung trägt zur Vermeidung schädlicher Folgen für Menschen und Umwelt bei, die sich daraus ergeben können, dass in solcher Ausstattung sich Gefahrstoffe befinden und dass diese Gegenstände nicht ordentlich gelagert und verarbeitet werden

Um Recycling der zur Produktion der Telefonverpackung verwendeten Materialien zu ermöglichen, beachten Sie die Regel über die Sortierung der Materialien. Diese Regel werden lokal für solche Abfalltypen bestimmt.

Dieses Handbuch ist ausschließlich zu Informationszwecken bestimmt. Einige der beschriebenen Funktionen und Optionen können sich abhängig von Software und Land unterscheiden.

Falls technische Unterstützung erforderlich ist, rufen Sie bitte die Infoline unter der Nummer **32 325 07 00** oder E-Mail **serwis@maxcom.pl**

Unsere Webseite:

<http://www.maxcom.pl/>

Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für die Folgen der unsachgemäßen Verwendung, des Missbrauches oder der Nichtachtung der Anleitung.

Hinweis: Unter Vorbehalt dürfen keine Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung des Herstellers durchgeführt werden.

Die erwähnten oder in diesem Material verwendeten Markennamen gehören ihren Eigentümern.

Konformitätserklärung 11/2015/EC

Maxcom S.A., ul. Towarowa 23a, 43-100 Tychy erklärt mit voller Verantwortung:
Das GSM- Tischtelefon zur Nutzung im öffentlichen 900/1800/2100MHz-Netz

Maxcom MM28D

ist konform mit der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rats 2011/65/EU vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten und erfüllt alle wichtigen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG –R&TTE (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen).

Das Telefon ist mit den unten aufgeführten Harmonisierungsnormen konform.

Gesundheitsschutz und Sicherheit: EN 60950-1: 2006 + A11: 2009 + A1: 2010
+ A12: 2011 + A2: 2013
EN 62311: 2008

**Elektromagnetische
Verträglichkeit EMC:** EN 301 489-1 V1.9.2 (2011-09)
EN 301 489-7 V1.3.1 (2005-11)

Funkverbindung: EN 301 511 V9.0.2 (2003-03)

Die in Art. 10 genannte und im Anhang [IV] der Richtlinie 1999/5/EC detailliert beschriebene Konformitätsprüfung wurde mit Beteiligung folgender Einrichtung durchgeführt.

Bay Area Compliance Laboratories Corp., Notified Body No 1313

Technische Berichte und Prüfungszeugnisse:

Gesundheitsschutz und Sicherheit:

Test Report: RSZ151110003-03A1, RSZ151110003A1

Elektromagnetische Verträglichkeit EMC:

Test Report: RSZ151110003-02A1

Funkverbindung:

Test Report.: RSZ151110003-11A1

Zwei letzte Ziffern des Jahres, in dem die CE-Bezeichnung angebracht wurde :15


43-100 TYCHY, ul. Towarowa 23a
tel. 32/3277089, fax 32/3277860
NIP: 646-25-37-364, REGON: 277703221


"MAXCOM" S.A.
PROJECT MANAGER
Adam Grzyś

Tychy, 12. Dezember 2015
Ort, Datum

Vorname und Name der berechtigten Person

MAXCOM S.A.
43-100 Tychy,
ul Towarowa 23a
POLAND
tel. 32 327 70 89
fax 32 327 78 60

www.maxcom.pl
office@maxcom.pl

Maxcom MM28D v1.0. 2015.12a

C € 1313